

Antrag

des NEOS Landtagsklubs (Erstantragstellerin LA Susanna Riedlsperger)

betreffend: **Einführung klarer Förderrichtlinien für die Förderung von Apps und Web-Apps**

Der Landtag wolle beschließen

"Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, klare und einheitliche Förderrichtlinien insbesondere für die Förderung von Apps und Web-Apps zu entwickeln, die Förderkriterien, Zielsetzungen, Evaluierungsmaßnahmen und Transparenzanforderungen festlegen. Diese Richtlinien sind öffentlich einsehbar zu machen."

Zuweisungsvorschlag:

Finanzausschuss

Begründung:

Anfragebeantwortungen der Tiroler Landesregierung (GZ 781/2024 bis 788/2024) zur Förderung von Apps und Web-Applikationen haben verdeutlicht, dass einheitliche und transparente Förderrichtlinien sowie vor allem systematische Evaluierungsprozesse häufig fehlen bzw. uneinheitlich vollzogen werden. Obwohl erhebliche öffentliche Mittel in die Entwicklung digitaler Anwendungen fließen, werden Nutzungszahlen und die tatsächlichen Mehrwerte oft nur unzureichend erfasst oder ausgewertet. Während manche Apps durchaus evaluiert werden und entsprechende Maßnahmen getroffen werden, werden andere trotz geringer Nutzung ohne genauere Kontrollen finanziert.

Darüber hinaus zeigt sich, dass Vorabprüfungen des gesellschaftlichen oder wirtschaftlichen Nutzens nur vereinzelt und uneinheitlich erfolgen. Einheitliche Förderrichtlinien, die Förderkriterien und Evaluierungsvorgaben klar definieren, sind daher dringend notwendig, um die Transparenz und Wirksamkeit von Förderentscheidungen zu gewährleisten. Diese Richtlinien müssen öffentlich zugänglich sein, um eine nachvollziehbare Vergabe von Fördermitteln zu gewährleisten.

Innsbruck, am 29.01.2025